

Kingsman is not always an Gentleman

von Chrissylove

online unter:

<https://www.testedich.de/fanfiktions/andere-fanfiktions/quiz53/1>

Möglich gemacht durch www.testedich.de

Kapitel 1

Ich saß seit Tagen in den Privat Knast der Kingsman wie ich ihn nannte sie hatten mich gefangen genommen nachdem ich versucht hatte Eggsy umzubringen ich wusste seinen Echten Namen von früher wie hatten mal sowas wie eine Beziehung gehabt und dann hatte er sich verabschiedet ohne etwas zu sagen .Ich wurde in einer Geheim Organisation aufgenommen die hauptsächlich sich damit zufrieden gab Leute um zu bringen und da mein Leben eh keinen Sinn machte, da mein Vater mit einer Eingebildeten Kuh zusammen war und sehr viel Alkohol trank und ich in noch ärmlicheren Verhältnissen als Eggsy lebte, außerdem hatte ich nur die Aussicht zu sterben da meine Familie mich zwang war das von dort an mein Leben das ich hasste. Ich lernte Schnell und erhielt den Decknamen Waterdragon warum auch immer meine Augen waren Stumpf und Grün meine rotblonden Haare hingen wild in Locken und Wellen gemischten im Gesicht und meine Brille verrutschte immer wieder.Die Kingsman brachten nichts aus mir heraus da ich wusste das dies meinen Tod bedeuten würde. Ich aß auch nichts da ich wusste das ich so oder so sterben würde das war nun mal so in der Organisation Gefangen war man Tod auch wenn man ausbrechen würde.Ich fühlte mich immer schwächer und brach schließlich zusammen nachdem ich versuchte Aufzustehen um wenigstens etwas zu Trinken.

Ich wurde von einem Lauten schrillen Piepen wach und öffnete meine Augen Die Augen von einem älteren Mann schauten mich besorgt an Harry so hatte ich erfahren zeigte auf mein eingebranntes Zeichen ein Stab mit Wasser. Ich hatte es erhalten gegen meinen Willen und ich hasste es erinnerte mich an meine Taten den dazu kam das wenn man immer einen Menschen umbrachte den Grandiosen Preis eines Striches erhielt bei mir waren 15 Striche zu sehen."Ich weiß zu welcher Organisation du gehörst und wie können dir Helfen wenn du uns hilfst. Wo ist er?" Ich schüttelte den Kopf unmöglich niemand konnte mir Helfen, niemand. Einmal drin immer drin so war die Devise.Er seufzte "Du siehst nicht so aus als ob du es freiwillig machst"eine Träne stahl sich davon er seufzte laut und fing nun an "Ein Diel du kommst in das Kingsman Team wenn du den Test bestehst und wir sorgen dafür das sie nichts passiert wenn du den Ort nennst""Ich denke darüber nach" antwortete ich.

Einige Tage später hatte ich genug zu genommen und hatte zudem dem Deal zugestimmt so dass ich schon nach zwei Wochen mit anderen Rekruten in unseren Schlafsaal war ich war das einzige Mädchen. Ich sprach mit niemanden und niemand sprach mit mir also ging ich bereits Früh schlafen ich wachte erst auf als meine Devke klatsch nass war einige brachen in Panik aus ich sah mich jedoch um und sah das große abgedunkelte Fenster ich kannte diese Fenster ich schwamm hin und begann darauf hin darauf ein zuschlagen das Blut floss meine Knöchel hinab jedoch bildeten sich die ersten Risse und als ich Luft holte war das Fenster bereits am Zerspringen wir stürzten in einen Raum der Trocken war mein schwarzes Top klebte eng an mir genauso wie meine Shorts meine Haare triefen.Nach den anderen Prozedere stand der letzte Test an ich sah in die Augen meines Dobermanns der mich anblickte ich zielte und schoss. Ich zuckte nicht einmal ich merkte das es eine Platzpatrone war und wartete auf den nächsten Schuss von neben an hörte jedoch keinen und wusste das ich drin war. Wenig später lernte ich Lernte ich Roxy kennen wir freundeten uns an und wenig später erhielt

ich die Nachricht der Auslöschung meiner Ehemaligen Organisation. Ich war mehr als nur erleichtert.

Kapitel 2

Nach drei Monaten wurde ich auf meinem ersten Einsatz geschickt wobei mir vorher gesagt wurde das ich mit Eggys arbeiten würde. Ich nahm das zur Kenntnis und dachte mir das es eigentlich nicht so Schlimm werden könnte aber ich wurde eines besseren Gelehrt. Als ich in das Flugzeug trat sah ich Eggys bereits in einem Stuhl sitzen er sah Gut aus von hinten sah er richtig gut aus mir stieg die alte Wut hoch. Harry trat hinter mir ein und meinte nur "Eggys das ist deine Heutige helfe da ich verhindert bin" er drehte sich um und verschwand aus dem Flugzeug woraufhin sich die Tür schloss. Eggys drehte sich um und sah mich an. "Deine Name" meinte er, er erkannte mich nicht nach 2 Jahren Beziehung "Alice, Alice Kone" Er musterte mich und seine Gesichts Züge wurden Schlaff "Alice?" ich sah ihn nur an und ging das Flugzeug hinunter "Schön das man mich noch kennt nach einer Beziehung wo man einfach Weg war von dem einen tag auf den anderen", ich zog die Tür zum Cockpit zu und stieg auf den Piloten sitz ich hatte nämlich Fliegen gelernt in meiner Zeit. Ich startete das Flugzeug und kaum waren wir auf der Rute stellte ich auf Autopilot. Ich zog mich auf einen kleinen Sessel zusammen und schluckte schwer die Wut war verblasst und nur noch Trauer kam über mich alles kam hoch von den letzten halben Jahr. Ich zog meinen Pulli hoch und starrte auf das Tattoo 15 ich hasste diese Zahl bis mir ein viel das Eggys die 15 geliebt hatte also das war wohl Ironie ich hasste Eggys und die Zahl 15, wie passend. Ich ging auf das Klo wo ich mich umzog und in meinem Outfit heraus kam das für mich angefertigt wurde. Eggys saß auf einem großem rotem Sessel und sah mich stirnrunzelnd an ich folgte seinem Blick und sah das dieser auf meinem Arm gerichtet war genauer gesagt auf das Tattoo ich zog schnell meine Jacke über und ging an ihm vorüber. Er hielt mich an meinem Arm fest und sagte "Was ist mit dir passiert das Tattoo war sicher nicht freiwillig ich kenne dich""Du kennst mich nicht" fauchte ich nur und entzog ihm meinen Arm und lief weiter das ich bald landen müsste. Als wir gelandet waren zogen wir in unser Hotel ich musste feststellen das es eine Kings Suit so nannte man diese hier war ich schluckte schwer und zog schnell in das kleinere Zimmer ich wollte den Kontakt mir Eggys möglichst gering halten den als er mich festgehalten hatte, hatte ich dieses alt bekannte Gefühl bekommen das Kribbeln am Arm im Bauch und das flatternde Herz der besorgte Blick hatte da nicht besonders geholfen. Ich zog aus dem Koffer ein enges rotes Kleid das im mermaid Stil gehalten wurde. Ich holte meine Schminktaste und zog mich ins Bad zurück nach der Dusche wickelte ich das Handtuch um mich schminkte mich las plötzlich die Tür aufging ich zuckte zusammen mein Handtuch rutschte ein wenig herunter ich zog es schnell höher und drehte mich um und sah in Eggys blaue Augen die mich erschrocken musterten ich stieß gegen ihn durch meine geschwinde Drehung und spürte deutlich seine Brustmuskeln ich zog mich schnell zurück und lief in meine Zimmer. Ich machte mich fertig und versuchte den Gedanken an Eggys zu verscheuchen. Als ich aus dem Zimmer trat sah ich ihn bereits in einem super schönen Roten Anzug er sah verdammt gut darin aus ich schluckte und er meinte nur "Jetzt müssen wir so tun als ob wir ein paar wahren ist das in Ordnung?" Ich nickte nur und hackte mich in seinem Arm ein. Auf der Party teilten wir uns auf er musste eine Zielperson finden und ich einfach nur hübsch aussehen. Ein großer schleimiger Typ trat auf mich zu und flüsterte in mein Ohr nur ein Wort so das es mir den Rücken kalt herunter lief "Waterdragon" Ich zuckte

zusammen. Ich dachte das alle tot waren er nahm mich grob an meinen Armen und zog mich mit sich wurde in einen dunklen Raum gezogen er holte mit der Faust aus ich konnte knapp entweichen allerdings war das schwer in einem Engen Kleid und Highheels shit. Er traf mich im Gesicht und anschließend im Bauch ich schnappte nach Luft und stolperte gegen den Raum er war hier um den Codex zu erfüllen er war der letzte Teilnehmer er trug die Goldene Kette. Ich drückte mich gegen die wand und er drückte sich gegen mich ich wollte entweichen aber er drückte immer fester ich schloss die Augen als er die Waffe zog und wartete auf den Knall aber als ich ihn hörte passierte nichts sondern der Druck lies nach ich sackte auf den Boden und spürte zwei Arme die mich hochhoben und mich irgendwohin trugen. "Können wir nicht freunde sein nach all dem?" hörte ich Eggsys Stimme es tat im Herzen weh doch nach allem was passiert war schuldete ich ihm diesen Gefallen.

Kapitel 3

Einige Wochen später:

Ich liebte Eggsy immer noch aber wir waren nur Freunde. Wir saßen in einer Bar und tranken etwas zusammen ich musste immer wieder Anmachsprüche anhören was mich echt nervte. "Küss mich doch dann hören sie auf damit" meinte Eggsy belustigt doch seine Augen wirkten anders ich lachte doch er zog mich zu sich und küsste mich es fühlte sich fantastisch an und so richtig und doch Falsch leider. Er vertiefte den Kuss und ich leis es zu er zog mich in unser Zimmer über den Pub und (ich denke jeder kann sich denken was). Am Morgen wachte ich ihn den Armen Eggsys Arm auf. Ich wusste das es ein Fehler gewesen war und zog mich aus seinem Armen ich zog mich leise an und lief los Joggen tat mir immer Gut an einem kleinen Fluss angekommen. Setzte ich mich hin und starrte einfach auf das Wasser eine Träne floss langsam meine Wange hinunter "Freunde" schluchzte ich leise na was den auch sonst. Ich spürte das sich jemand neben mich setzte "Warum weinst du?" Meinte Eggsy "Freunde ich kann das nicht Eggsy du bist mehr für mich okey:" platzte es aus mir heraus er sagte nichts ich erhob mich und wollt weiter Joggen weg von dieser Situation, doch eine Hand hielt mich fest ich wurde herum gedreht und spürte einen Kuss auf meiném Mund. "Du bist auch mehr für mich " murmelte er und seine Hände wanderten an meine Hüften und meine An seinem Kopf.

Zeitsprung:

Ich ging die schmale Treppe hinunter da ich Musik im Wohnzimmer hörte da kniete Eggsy und hielt mir einen Ring hin den ich weinend an den Finger nahm. Es war wundervoll ich hätte es mir nie besser vorstellen können.

Hoffe es war in Ordnung Rechtschreibfehler will ich nicht lesen: D

Chrissylove